

PFARRBLATT

St. Peter und Paul Bad Soden-Salmünster
im Pastoralverbund Hl. Kreuz Salmünster-Kinziggrund
Ostern 2020

Öffnungszeiten: Zentrales Pfarrbüro Salmünster: Mo-Di-Do 9.00-12.00 Uhr, Mi 15.00-17.30 Uhr, Fr geschlossen,
06056 4141, Fax: 06056 5827 E-Mail: info@peter-paul-bss.de ❖ www.katholische-kirche-salmuenster.de

Die Kar- und Ostertage zu Hause feiern

*Gottesdienste, Andachten und Ideen für die Feier
der Heiligen Woche*

Liebe Schwestern und Brüder,

die Kar- und Ostertage in diesem Jahr 2020 sind so ganz anders als sonst. Wir können zur Feier der Gottesdienste nicht als Gemeinde zusammenkommen. Viele Menschen erleben es als schmerzhaft, sie vermissen die gewohnten Formen der Liturgie. Wir sind darauf angewiesen, zuhause im Kreis der Familie oder alleine die Kar- und Ostertage im Gebet mitzuvollziehen. Bei allen Einschränkungen, die uns dieses Virus auferlegt, ich sehe darin auch eine Chance, den Wert der vertrauten Gottesdienste in den Kirchen und in Gemeinschaft mit den Schwestern und Brüdern neu wertzuschätzen.

Aber auch jetzt in dieser Krisenphase ist der Herr da! Er wird uns durch diese Zeit geleiten, und er weiß auch um das Warum und das Wie lange. Ich habe in diesen Tagen ein schönes Wort von Winfried Kretschmann gelesen: *„Das Beten wird nicht eingeschränkt, sondern es wird nur das Beten in Gemeinschaft eingeschränkt. Aber der liebe Gott weiß ja auch, dass wir jetzt in einer Krise sind.“*

Für diese Zeit der Einschränkung möchten wir Ihnen einige Anregungen geben, zuhause den Palmsonntag, den Gründonnerstag und den Karfreitag sowie das Osterfest mitzufeiern. Wir ermutigen Sie, sich in Ihrer vertrauten Umgebung eine Gebetsecke, einen schön gestalteten Tisch, einen kleinen Hausaltar selbst zu gestalten, vor dem Sie und Ihre Familie zum Gebet und zur Feier zusammenkommen. Gott ist auch dort bei Ihnen.

Bleiben Sie behütet, bis wir uns in Dankbarkeit wiedersehen.

Eine gesegnete Zeit,

Ihr Weihbischof Prof. Dr. Karlheinz Diez, *Bischofsvikar für die Liturgie*

Sonntag, 5. April**Palmsonntag**

Heute feiern wir Palmsonntag:

das Gedenken eines, der ankommt, der begrüßt und umjubelt wird.

Die Menschen schauen auf einen, von dem sie erhoffen, dass er Freiheit und Frieden bringt. Die Menschen feiern einen, in dessen Gegenwart sie spüren: es wird etwas passieren. Die Menschen jubeln, sie sehnen sich danach, dass Jesus sich als der König zeigt, den sie sich erhoffen. Aber was für ein König ist Jesus, für die Menschen damals und auch für uns heute?

Donnerstag, 9. April**Gründonnerstag**

Lebendiger Gott, Du hast dein Volk aus der Sklaverei Israels befreit und ihm neuen Lebensraum geschenkt. Du hast uns deinen Sohn Jesus Christus geschenkt. Heute am Gründonnerstag feiern wir hier an unserem Tisch ein Mahl zur Erinnerung. Wir erinnern uns daran, dass du Gott der Freiheit bist, der alle Sklaverei überwindet und keine Unterdrückung duldet. Wir erinnern uns, dass Jesus Christus seinen Jüngern die Füße gewaschen hat.

Er hat sich zum Diener gemacht und auf alle menschlichen Herrschaftszeichen verzichtet.

So ist Jesus Christus unser Maßstab für unseren Umgang miteinander. Heute hören wir dein befreiendes Wort, teilen unser menschliches Brot. Wir können Zeichen der Liebe geben und einander dienen, wie du es in der Fußwaschung getan hast. Guter, lebendiger Gott, die Sehnsucht nach dir hat uns heute zusammengebracht. Segne, was wir miteinander teilen können, das Essen, unsere Gemeinschaft, die Zeichen unserer Liebe, die Sorge um die Menschen, die uns nahe sind und mit denen wir in der Ferne verbunden sind.

Freitag, 10. April**Karfreitag**

Lebendiger Gott, heute kommen wir zusammen, um den letzten Weg deines Sohnes mitzugehen. Wir hören in der Passion (Leidensgeschichte), dass er verraten und getötet wurde. Die Menschen haben nicht daran geglaubt, dass Du dich zeigst, wenn er heilt, sich den Armen zuwendet und Regeln hinterfragt. Die Menschen haben nicht darauf vertraut, dass er deine Botschaft verkündet. Darüber sind wir voller Trauer, fühlen uns ohnmächtig und sind voller Sorgen. Auch wir haben Angst, fühlen uns vom Leben verraten und tragen schwere Lasten auf unseren Schultern. Dennoch vertrauen wir dir. Du bist uns nahe, du bist an unserer Seite und wir wissen uns mit dir verbunden durch deinen Sohn Jesus Christus und den Heiligen Geist.

Amen.

Sonntag, 12. April**Ostersonntag
Hochfest der Auferstehung des Herrn**

Heute feiern wir Ostern, das Fest der Auferstehung

Der Herr ist auferstanden, er ist wahrhaft auferstanden. Halleluja. Sein ist die Macht und die Herrlichkeit. Halleluja.

Allmächtiger, ewiger Gott, am heutigen Tag hast du durch deinen Sohn den Tod besiegt und uns den Zugang zum ewigen Leben erschlossen. Darum begehen wir in Freude das Fest seiner Auferstehung. Schaffe uns neu durch deinen Geist, damit auch wir auferstehen und im Licht des Lebens wandeln. Darum bitten wir durch Jesus Christus.

Unsere Kirchen sind zum Gebet für Einzelne geöffnet

Auch wenn keine gemeinsamen Ostergottesdienste gefeiert werden kann, soll es doch kleine Zeichen der Verbundenheit geben. An Palmsonntag, Karfreitag und Ostersonntag sind die Kirchen in Bad Soden, Romsthal, Marborn, Kath. Willenroth, Ahl, Alsberg und Salmünster zum stillen Gebet geöffnet. Die Gläubigen haben die Möglichkeit an Palmsonntag ab 10 Uhr die geweihten Palmzweige in den Kirchen mitzunehmen. Am Ostersonntag können ab 10 Uhr die kleinen Osterkerzen und in den Pfarrkirchen auch das Osterwasser abgeholt werden.

Die Mitfeier der Kar- und Osterliturgien ist mit verschiedensten Medienangeboten möglich. Die Gottesdienste mit Bischof Gerber und Papst Franziskus werden live übertragen. Eine Übersicht hierzu ist online auf www.katholische-kirche-salmuenster.de oder unter www.bistum-fulda.de zu finden.

Montag, 13. April

Ostermontag

Herr, bleib bei uns und allen Menschen.
Bleib bei uns, wenn es Abend wird,
wenn Trauer und enttäuschte Hoffnungen
unser Herz verdunkeln.

Herr, bleib bei uns und bei allen Menschen.
Bleib bei uns, wenn Fragen uns bedrängen,
wenn wir dich nicht mehr finden
im Gewirr unserer Zeit und unseres Lebens.

Herr, bleib bei uns und bei allen Menschen.
Bleib bei uns, wenn wir unsere Schwachheit spüren,
wenn Alter, Krankheit oder Sucht
die Möglichkeiten des Lebens begrenzen.

Herr, bleib bei allen Menschen,
die hungern müssen und unterdrückt sind,
denen man die Menschenwürde raubt,
die ausgeliefert sind an die Mächte der Finsternis.

Sende ihnen und uns allen
Den Anfang neuen Lebens.

Aus: Ferdinand Kerstiens, Große Hoffnungen erste Schritte,

Gottesdienste

Aufgrund der aktuellen Lage wird die Regelung vom 14. März bezüglich der Absage aller öffentlichen Eucharistiefeiern und weiteren liturgischen Feiern bis zum **26. April 2020** verlängert.

Rechtzeitig vor dem 26. April wird neu geschaut, ob und inwiefern diese Regelung fortgesetzt werden muss.

**Das Pfarrbüro ist bis auf weiteres geschlossen.
Sie erreichen uns aber zu den Öffnungszeiten per Telefon
oder Mail.**

Tel.: 0 60 56 / 4141 - Email: info@peter-paul-bss.de

Ein gesegnetes Osterfest!

Liebe Schwestern und Brüder in unserer Gemeinde, an dieses Osterfest werden wir uns noch lange erinnern. Aufgrund der Pandemie können wir keine gemeinsamen Ostergottesdienste feiern. Umso mehr gilt es, die aktuelle Situation, die so viele Menschen in der ganzen Welt herausfordert, in die Feier der östlichen Tage mit hineinzunehmen. Es ist fast so, als ob der Karfreitag in diesem Jahr viele Wochen lang dauert. Aber er hat nicht das letzte Wort. Das feiern wir auch an diesem Osterfest. Mitten im Leid, mitten im Tod wird neues Leben, weil ER das Leben ist, dieser Christus, in dessen Namen wir getauft sind. Viele bezeugen dies in diesen Tagen, bewusst oder unbewusst, wenn sie dem Leben dienen und sich für andere einsetzen. In der privaten Feier der Liturgie und über die verschiedenen Medien sind wir auch in diesen Tagen verbunden.

Wir wünschen Ihnen zusammen mit allen, die in der Seelsorge mitarbeiten, ein frohes und gesegnetes Osterfest! Gottes Segen und Schutz Ihnen allen.

Ihr Pfr. Dr. Michael Müller



Bitte um ihre Hilfe für Menschen in Not

Durch die Absage aller öffentlichen Gottesdienste konnten wir in diesem Jahr wieder die Kollekte für Misereor noch für das Heilige Land halten, die normalerweise am fünften Fastensonntag bzw. am Palmsonntag stattfinden. Mehr denn je brauchen die Hilfswerke aber jetzt unsere Unterstützung. Folgende Möglichkeiten stehen ihnen zur Verfügung: Sie können ihre Misereor Spende auf das Konto der Kirchengemeinde St. Peter und Paul überweisen. Bitte geben sie als Stichwort „Misereor“ oder „Heiliges Land“ an. Die Bankverbindung lautet: DE 33 5066 1639 0005 6578 73, BIC GENODEF1LSR. Bei einem Besuch der Kirche können sie auch ihre Spende in den Antonius Opferstock in Salmünster werfen. Nach dem Aufbruch aller Opferstücke in Sankt Laurentius im letzten Monat steht dort leider kein Opferstock zur Verfügung.